

Der Senkgarten

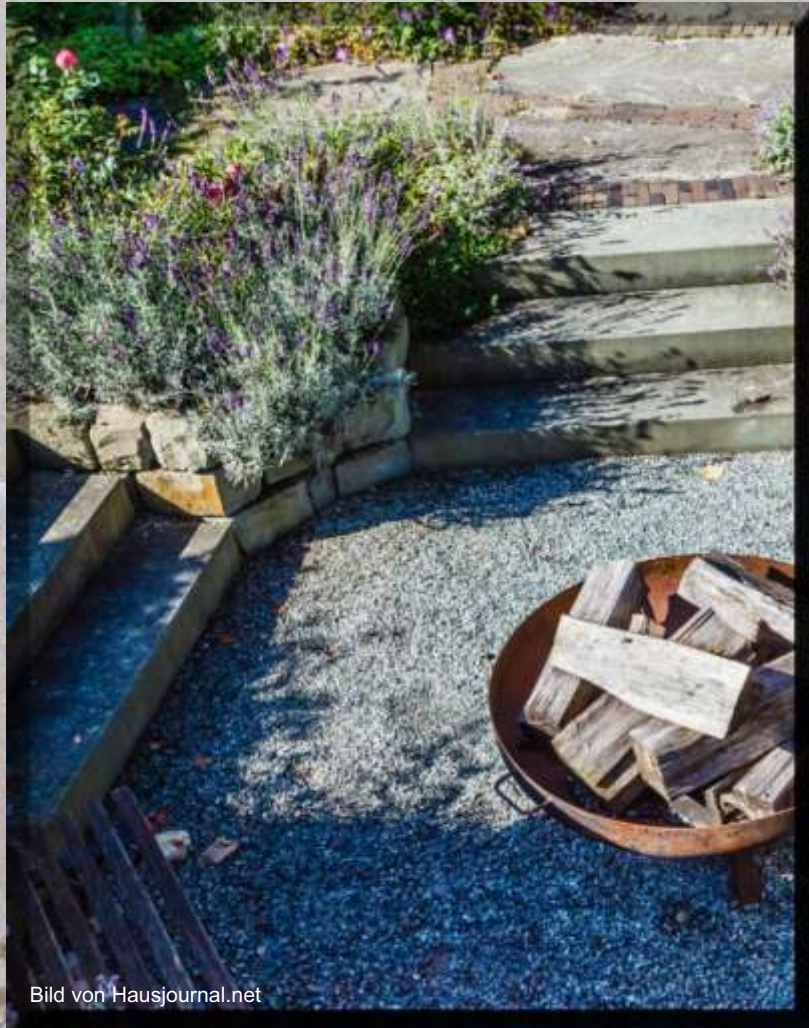


Bild von Hausjournal.net

Der optimale Rückzugsort für Mensch und Tier

Besuchen Sie uns bei

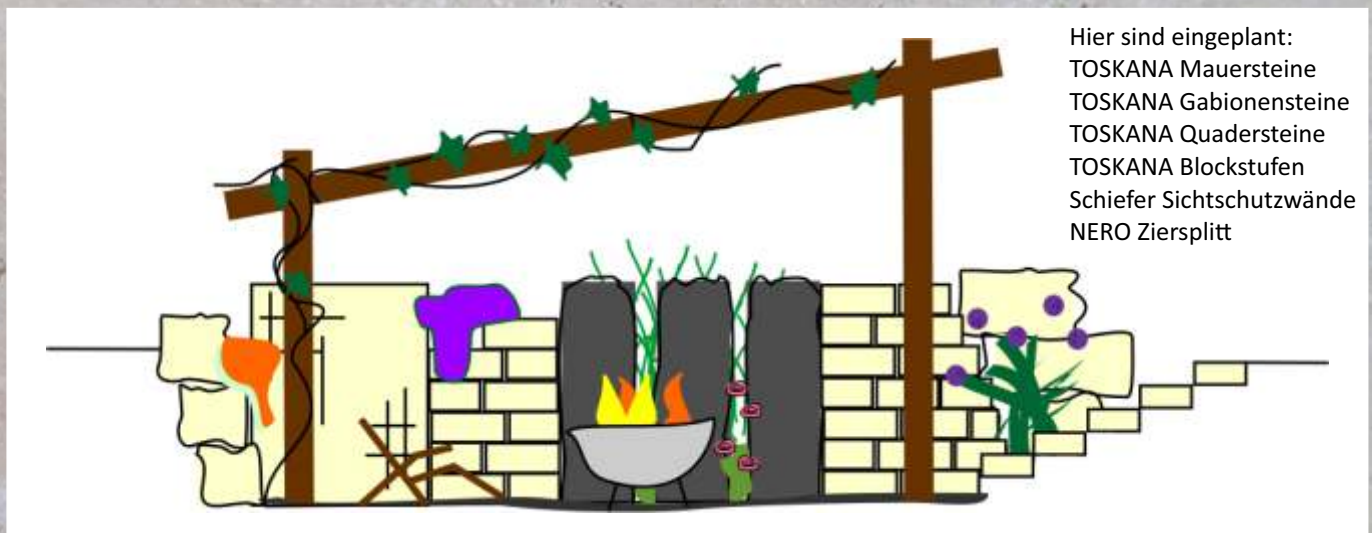


Senkgärten gibt es schon seit Jahrhunderten und sind seit dem 18. Jhd. ein bewährtes Gestaltungselement in der Landschaftsarchitektur. Der Senkgarten bringt einige Vorteile mit. Durch die tiefere Lage entsteht ein Kleinklima und bietet verschiedenen Pflanzengruppen Raum. Der obere Bereich des Senkgartens sollte mit sonnenliebenden Stauden oder Sommerflor bepflanzt werden. Die mittlere Lage ist der optimale Standort für Pflanzen, die einen halbschattigen Standort bevorzugen. Die untere Ebene bietet Farnen und Schattenpflanzen einen Standort.

Neben dem positiven Effekt bietet der Senkgarten auch Vorteile bei der Freizeitnutzung. Durch die geschützte Lage bleibt es an heißen Tagen länger kühl und schützt vor Wind und mindert Geräusche. In den Abendstunden hält sich die Wärme länger und wenn eine Feuerstelle integriert ist, kann diese bis weit in den Herbst genutzt werden. Einzig gegen Regen gibt es kaum bis keinen Schutz.

Varianten zur Anlage eines Senkgartens:

Die organische Form – hier orientiert man sich bei der Gestaltung an natürlich vorkommenden Vertiefungen und achtet darauf, keine geometrische Vertiefung zu bilden. Die schrägen Wände sollten mit Bruchsteinen und die Treppe mit etwas uneben Blockstufen oder Mauersteinen gestaltet werden. Sogar Bruchsteine sind eine gute Ergänzung bei der Wandgestaltung, um eine natürliche Anmutung zu erreichen. Je lebhafter dieser Senkgarten bepflanzt ist, umso natürlicher wirkt er. Unterstrichen wird diese Gestaltungsform, wenn man in der Senke Rindenmulch als Bodenbelag verwendet. Rustikal und natürlich wirken auch Pflastersteine aus Naturstein. Hier ein konkretes Planungsbeispiel für einen organischen angelegten Senkgarten:



Hier ist der Senkgarten mit einer Feuerstelle und einer Pergola mit Weinbewuchs kombiniert. Ebenso könnte ein Grillplatz oder ein Wasserspiel eingepflanzt werden. Bei jeder Form von Wasserspiel, Bachlauf etc. ist auf eine fachmännische Wasserver- und Entsorgung zu achten. Erkundigen Sie sich hierzu im Fachhandel.

Der runde Senkgarten (Der Klassiker) – hier wird bewusst eine Rundung als Form gewählt. Die Wände können in Form von Stufen und Wänden gestaltet werden. Hier können sehr gut Sichtschutzelemente, Mauersteine und auch Gabionenzäune verwendet werden. Für die Bodengestaltung bietet sich Ziersplitt, Zierkies, Pflaster oder auch Terrassenplatten an. Der Bodenbelag sollte immer der Nutzung angepasst werden. Durch eine lebhaft Bepflanzung wirkt er immer noch natürlich. Bei einer minimalistischen Bepflanzung kann bereits eine architektonische Anmutung entstehen.

Die architektonische Variante – hier wird bewusst eine exakte geometrische Form gewählt, wobei die Wirkung am stärksten zum Tragen kommt, wenn er quadratisch oder rechteckig geformt wird. Hier wird meist mit exakten Linien und glatten Flächen gearbeitet. Selbst mit der passenden Pflanzenauswahl kann der akkurate Look unterstrichen werden. Wildwuchernde Stauden und Büsche sind hier fehl am Platz. Der optimale Bodenbelag sind hier Terrassen oder Feinsteinzeugplatten. Ebenfalls wird meist mit wenig Farbkontrasten gearbeitet. Ein Wechsel der Steinarten mit unterschiedlichen Strukturen und Farben würde die architektonische Strenge mindern, was hier nicht erwünscht ist.

Hier ein kleines Bepflanzungsbeispiel für einen Senkgarten:

Für den oberen Bereich des Senkgartens

1. Lavendel
2. Salbei
3. Sommerflieder



Für den mittleren Bereich des Senkgartens

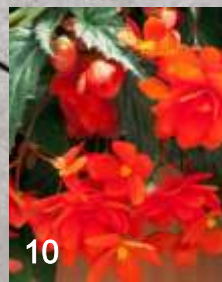
4. Niedrige Asterarten
5. Sonnenhut
6. Niedrige Ziergräser



Aufgrund der vertieften Form bietet der Senkgarten ein geschütztes Habitat für viele Klein- und Kleinstlebewesen, wie Insekten und Eidechsen. Wenn ein Wasserspiel oder ähnliches integriert ist nutzen auch Vögel gerne diesen Rückzugsort.

Für den unteren Bereich des Senkgartens

7. Funkien
8. Winterharte Farne
9. Bergenien
10. Begonien (Sommerflor)



In unserem Katalog finden Sie viele Materialien die optimal für die Gestaltung einen Senkgartens eingesetzt werden können:

Seite 10: Mulche für die Bodengestaltung

Seite 12 – 14: Ziersplite und Zierkiese für die Bodengestaltung

Seite 26 – 32: Keramikplatten, Natursteinplatten, Polygonalplatten und Pflaster als Bodenbelag

Seite 34 – 35: Blockstufen für Treppenaufgänge

Seite 36 – 39: Palisaden, Bordsteine, Mauersteine, Mauerblöcke und Sichtschutzelemente für die Wandgestaltung

Seite 40 - 41: Gabionensteine, Findlinge und Bruchsteine für die Wandgestaltung

Gerne beraten wir Sie in unserem Büro im Erdenwerk Mannheim. Sollten Sie tatkräftige Unterstützung bei der Umsetzung benötigen, wenden Sie sich an Weiland Grünbau unter 0621 – 77771-0.

Erdenwerk Mannheim

Kontakt:

Kirschgartshäuser Straße 2a
68307 Mannheim-Scharhof

Tel. 0621 / 78 87 66 5
Fax. 0621 / 77 18 96

www.erdenwerk-mannheim.de
info@erdenwerk-mannheim.de

Betriebszeiten:

Mo. – Fr. 6:30 – 17:00 Uhr (März – Okt.)
Mo. – Fr. 7:00 – 17:00 Uhr (Nov. – Feb.)
Sa. 8:00 – 13:00 Uhr (ganzjährig)



Besichtigen Sie auch unseren Schaugarten direkt am Erdenwerk:

Besuchen Sie uns bei



Sie benötigen fachmännische Unterstützung?

Dann wenden Sie sich gerne an Weiland Grünbau,
Stabhalterstraße 27, 68307 Mannheim, Tel. 0621 7777-10

weiland
GRÜNBAU